



**Anstrengender Tag.** Während der sechsstündigen Delegiertenversammlung wählen und stimmen die 138 Delegierten über 20 Mal ab. Im Vordergrund stehen die berufspolitischen Positionen. Zudem gab es Kampfwahlen fürs Präsidium und den Zentralvorstand.

# Ziele: **Hotel & Gastro Union will die Ausbildung verbessern**

Die Delegiertenversammlung ist das oberste Gremium der Hotel & Gastro Union. Alle drei Jahre wählen die Delegierten den Zentralvorstand und alle sechs Jahre den Präsidenten. Diesmal gab es Kampfwahlen für

den Vorstand und das Präsidium. Ausserdem beschliessen die Delegierten, wohin die Reise der Berufsorganisation in den nächsten Jahren gehen soll. Sie haben die berufspolitischen Ziele verabschiedet.

Die Spannung im Saal steigt. Wer wird Nachfolger von Präsident Bruno Poma? Christine Leimer oder Georges Knecht? Dann das überraschend klare Ergebnis: Mit 89 von 137 Stimmen wird Georges Knecht gewählt. Kampfwahlen gab es auch noch für den Zentralvorstand. Für zehn Sitze standen elf Personen zur Verfügung. Nicht gewählt wurde Felix Mehmman von der Region Nordwestschweiz (die Gewählten inklusive der Prä-

sidenten der Union und ihrer vier Berufsverbände siehe Foto rechts oben).

Neben den Wahlen standen die berufspolitischen Positionen im Vordergrund.

### **Das Ziel: eine nachhaltige Qualifizierungsoffensive für die Gastrobranche.**

Die Delegierten stimmten über die einzelnen Positionen ab und be-

schlossen grossmehrheitlich, sich in den nächsten Jahren für folgende Punkte einzusetzen:

- Für Berufsbildner (früher Lehrmeister) soll künftig die Absolvierung einer Berufsprüfung obligatorisch werden (vorbehalten bleibt eine Übergangsregelung für solche, die schon heute erfolgreich Lernende ausbilden).
- Die Berufsprüfung soll dem neuen Berufsprofil der Berufsbildner angepasst werden.
- Alle drei Jahre sollen sich die Berufsbildner an einem mehrtägigen Kurs weiterbilden, der vor allem die Sozialkompetenz fördert.
- Arbeitgeber sollen ungelernete Mitarbeitende vermehrt in Progresskurse schicken.
- Die höhere Berufsbildung soll so gestaltet werden, dass ein Absolvent oder eine Absolventin sowohl in der traditionellen Gastronomie als auch in Heimen oder Spitätern arbeiten kann.



**Der neue Zentralvorstand:** Willy Graf (Präsident Hotelempfang), Paul Schmidt (Präsident Restauration), Sandra Bissig (Romandie), Esther Lüscher (Präsidentin Hotellerie-Hauswirtschaft, Georges Knecht (Präsident Hotel & Gastro Union), Heinz Müller (Nordwestschweiz), Guido Zanchetta (Ticino), Franziska Hänggi (Nordwestschweiz), Peter Walliser (Präsident Kochverband), René Meier (Zentralschweiz), Sibylle Kunz (Zürich), Hanspeter Göldi (Zürich), Josef Haldner (Ostschweiz), Manuela Linder (Bern) und Christine Leimer (Nordwestschweiz)

Hauptamtliche Fachlehrer sollen alle fünf bis sechs Jahre ein vierwöchiges Praktikum absolvieren. Der neue Präsident Georges Knecht ist erfreut, dass alle Positionen angenommen wurden. Knecht erinnert daran, dass eine wichtige Forderung der Delegiertenversammlung vor drei Jahren in

der Zwischenzeit umgesetzt wird: Die Berufsprüfung und die höhere Berufsbildung werden ab dem nächsten Jahr für Mitglieder der Hotel & Gastro Union gratis sein. Knecht: «Wenn es uns nun auch noch gelingt, die restlichen Punkte umzusetzen, kommen wir dem Ziel, die besten Schulabgänger für

unsere Branche zu gewinnen, näher. Zudem können wir auch die besten Berufsleute in unserer Branche halten.»

Text und Fotos: [mario.gsell@gastronews.ch](mailto:mario.gsell@gastronews.ch)  
[christian.greder@gastronews.ch](mailto:christian.greder@gastronews.ch)  
Weitere Fotos auf den Seiten 8, 14 und unter [www.expresso.ch](http://www.expresso.ch).

### **Georges Knecht: «Das will ich erreichen»**

«Zuerst möchte ich mich bei den Delegierten für die klare Wahl bedanken. Das ist für mich natürlich ein Ansporn. Bedanken möchte ich mich auch beim Vorgänger Bruno Poma für seinen 24-jährigen Einsatz.



**Georges Knecht**  
neuer Präsident

Persönlich ist mir die Förderung der Regionen wichtig. Unser wichtigstes Ziel ist und bleibt, mit einer guten Aus- und Weiterbildung die ganze Branche weiterzubringen. Davon profitieren nämlich sowohl die Arbeitnehmenden wie auch die Arbeitgebenden. Deshalb haben wir die nebenstehenden berufspolitischen Positionen verabschiedet. Damit sie umgesetzt werden können, brauchen wir starke Berufsverbände, sprich viele Mitglieder. Deshalb bleibt die Mitgliederwerbung eine wichtige Aktivität. Denn nur dank der Mitglieder der Hotel & Gastro Union haben wir erreicht, dass die Berufsprüfungen und die höhere Fachprüfung ab dem nächsten Jahr günstig werden. Für unsere Mitglieder wird sie sogar ganz kostenlos. Also ein weiterer Grund, jetzt Mitglied zu werden.»

### **Wachstum: Bäcker kommen zur Hotel & Gastro Union**



**Herbi Hess**  
Präsident SBKPV

Hess, Präsident und Geschäftsführer des SBKPV, freut sich und sagt, weshalb es sinnvoll ist, dass die Bäcker zur Hotel & Gastro Union kommen:

- Die Grenzen zwischen Bäckereigewerbe und Gastgewerbe

verschwinden immer mehr. Viele Bäcker sind heute Wirte.

- Mehr Kontakt zwischen Pâtisseries und Bäckern
- Die Mitglieder des SBKPV profitieren von besseren Dienstleistungen der Hotel & Gastro Union.

Auch Urs Masshardt, Geschäftsführer der Hotel & Gastro Union, freut sich: «Zusammen mit den 2800 Bäckern haben wir nun rund 21000 Mitglieder. Weil die Infrastrukturkosten gleich bleiben haben wir nach einer Einführungsphase unter dem Strich höhere Einnahmen.» Hess und Masshardt: «Das ist für beide Verbände eine Win-Win-Situation.»



**Verdienstmedaille:** Folgende Mitglieder wurden für besondere Verdienste geehrt: Barbara Ochsner-Bühler, Hans Bürgi und Claudia Wirth.



**Abschied:** Mit stehenden Ovationen wird Bruno Poma als Präsident verabschiedet.



**Ehrenmitglieder:** Die Hotel & Gastro Union hat fünf neue Ehrenmitglieder ernannt: Irmgard Lieberherr, Valeria Casanova, Jean-Pierre Golay, Karl Eugster und Armin Fuchs.



**Gruppenbild:** Ein Teil der Gäste und Delegierten präsentiert sich im Campus Sursee den Fotografen. Rechts vorne der frisch gewählte Präsident der Hotel & Gastro Union Georges Knecht, Leiter Küchen im Inselhospital Bern.



**Aufatmen bei Georges Knecht:** Soeben wird das Resultat der Abstimmung fürs Präsidium bekannt.



**Der frühere Geschäftsleiter Karl Eugster** wird Ehrenmitglied.



**Roland Plocher**, Mitglied des Zentralvorstandes, ist im Juni 2008 verstorben. Er erhält post mortem die Ehrenmitgliedschaft. Stellvertretend nehmen seine Frau und sein Bruder die Ehrung entgegen.



**Bruno Poma** wird Ehrenpräsident der Hotel & Gastro Union. Peter Walliser, langjähriger Weggefährte und neuer Präsident vom Kochverband, überreicht ihm die Urkunde und hält die Abschiedsrede.



**Bruno Poma** (rechts) gibt den Schlüssel an seinen Nachfolger Georges Knecht weiter. Geschäftsleiter Urs Masshardt moderiert.



**Schlussbuffet:** Nach dem zweitägigen Marathon können sich die 200 Delegierten und Gäste zum Schluss im Campus Sursee nochmals stärken.



Alle Delegierten erhalten zum Abschied eine so genannte Botschafterbox für die Mitgliederwerbung.

# DV 2009: Die Hotel & Gastro Union lud zum Galadiner

Das Galadiner ist der gesellschaftliche Höhepunkt der zweitägigen Delegiertenversammlung. Dem Ruf der Hotel & Gastro Union in den Campus Sursee folgen alle grossen Namen der Berufsorganisation und der Gastronomie-Branche der Schweiz. Festlich gekleidet, trifft man sich zu Speis und Trank.



Max Züst, Direktor Hotel & Gastro formation, Hansjörg Moser, Leiter Kontrollstelle L-GAV, François Lachat, Verhandlungsleiter L-GAV, Urs Masshardt, Geschäftsleiter Hotel & Gastro Union, Anton Schmutz, Direktor GastroSuisse, Guglielmo Brentel, Präsident hotellerieuisse, Bruno Poma, Ex-Präsident Hotel & Gastro Union.



Delegierte aus der Nordwestschweiz: Priska Bächler, Eliane Mahrer und Susanne Holderegger.



Kilian Michlig, Friedrich Zemanek und Fabian Margelisch von der Schweizer Kochnati.



«Vive la gastronomie!» Aus der Romandie sind zahlreiche Delegierte angereist. An der Delegiertenversammlung sorgten sie für gute Stimmung.



Urs Masshart unterhält sich mit seinem neuen Präsidenten Georges Knecht. Er wurde im ersten Wahlgang von den Delegierten gewählt.



Auch der Kochverband war prominent vertreten: Patrick Diethelm, René Meier und Tobias Kofmel stossen auf die Zukunft ihrer Branche an.



Christine Leimer und Sybille Kunz, zwei Frauen aus dem Zentralvorstand der Hotel & Gastro Union, feiern mit dem langjährigen Direktor des Hotels Montana in Luzern.



Regula Bossert, Lukas Peter und Tamara Walter. Die Restaurationsprofis sind aus Zürich angereist.